
Subject: Meine HT bei Dr. DEMIRSOY - ERFAHRUNGSBERICHT

Posted by [Muchel86](#) on Wed, 27 Aug 2014 22:16:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Freunde!

Ich bin einer der Jenigen, den man in der Tat als stillen Mitleser bezeichnen kann, wobei ich auch schon in 2012 erste Erfahrungen mit diesem Forum gemacht habe.

Damals ging es um die Findung eines Arztes.

Naja nun möchte ich gerne meine Geschichte der Community mitteilen, denn ich denke wer ließt kann auch mal was schreiben.

Im April, genauer gesagt am 26.04.2014, hatte ich meine HT bei Hr. Dr. Demirsoy in Istanbul.

Wieso habe ich mich für Dr. Demirsoy entschieden?

Mich haben die Ergebnisse von Dr. Demirsoy insb. hier in diesem Forum als auch anderen englischsprachigen Foren sehr überzeugt. Teilweise waren die Ergebnisse schon sehr beeindruckend.

Ich war/bin finanziell nicht in der Lage bei meinem Haarstatus 15.000 - 20.000 EUR zu investieren. Ehrlich gesagt, für so eine Summe trage ich dann lieber eine nassrasierte „Frisur“

War die Beratung vorher durch Hrn. Weber wirklich sehr gut. Ich konnte meinen Termin problemlos zwei mal verschieben.

Nun zur meiner Reise:

Am Freitag, den 25.04.14 gings von meinem letzten Termin (beruflich) nach Frankfurt zum Flughafen und dann ab nach Istanbul.

Angekommen in Istanbul wartete schon jemand am Ausgang mit einem Namensschild von mir. Kurz darauf wurde der Fahrer kontaktiert und ich stieg in den Bulli ein und ab gings auf die asiatische Seite Istanbuls. Die Fahrt dauerte ca. 1h bis zum Hotel. Der Fahrer war sehr nett und wir haben uns die ganze Zeit unterhalten (HTs, Erfahrungen anderer Patienten, Fussball, etc.)

Angekommen im Hotel (war ein sehr gutes und sehr sauberes) sah ich beim Check in schon einige Jungs mit Stirnbändern und Bandagen am Kopf rumlaufen. Habe kurz noch was gegessen und mich dann schlafen gelegt. Ehrlich gesagt war ich ziemlich aufgeregt, da man sich im Vorfeld sehr viele Gedanken macht und Fragen stellt:

ist es das Richtige?

Wie wird wohl das Ergebnis

und, und , und

Tag der OP:

für den langen Tag habe ausreichend gefrühstückt und dann um 08:00 Uhr von Musafar abholen lassen. Es stellte sich im Nachhinein heraus, dass er aus der selben Stadt wie meine Freundin kommt, MÄNZER BUB halt;-)

Angekommen im Krankenhaus, kam kurze Zeit später Dr. Demirsoy. Nach Begutachtung meines Haarstatus der erste Schock!!

Dr. Demirsoy sagte zu mir, dass meine Haare im Donor sehr schwach wären, und er sich bzgl. der Anwuchsrates nicht sicher sei. In dem Moment dachte ich mir: "Na super, da nimmst du die ganze Mühe auf und dann klappt es doch nicht". Musafar beruhigte mich und sagte mir, dass der Dr. schon ganz andere Fälle hatte als ich.

Demnach fragte mich der Dr. was genau meine Erwartungen sei. Dass ich wie 15 Jahre aussehe, sei eine Wunschvorstellung. Ich zeigte ihm alte Bilder von mir und er sagte mir im Lächeln, dass er es vllt. wieder so hin bekommen würde. Hinsichtlich der Erwartungen bin ich selbst realistisch genug, um einschätzen zu können, inwiefern mich ein Ergebnis zufrieden stellen würde.

ich sagte dem Dok. dass ich eine gewisse Dichte vor allem auf dem Oberkopf erstmal möchte, sodass ich problemlos Kurzhaar tragen kann, welches auch nicht diesen glänzenden „Glatzeneffekt“ hat. Zusammen mit dem Dok. wurde dann die Haarlinie konstruiert. Insg. habe ich sie zwei mal ändern lassen.

Dann gings ans eingemachte: Haare runter, Fotos machen und bereit machen für die OP.

Die Spritzen tun schon ein wenig weh, aber das war auch der größte Schmerz. Dr. Demirsoy extrahierte die Grafts mit 0.8mm bzw. 0.7mm wahlweise (Micromotor). Ich hatte sehr viele 1er Graft und daher weniger 2er und 3er Grafts.

Insg. dauerte die Entnahme mit Spritzen ca. 4h (von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr.) Es wurden 3637 Grafts entnommen. Auch hier hatte ich vorher gelesen, dass ich es bei einigen Patienten zu weniger Grafts gekommen sei. Wir hatten im Vorfeld 3500 vereinbart. Die restlichen schenkte mir der Dok. Musafar hatte mir auch erklärt wieso es zu sowas kam. Zeigte mir sogar die Überlappung der Grafts nach der kompletten Entnahme. Ehrlich gesagt auch wenn die Anzahl net stimmt, aber ich werde definitiv die Anzahl nicht nachzählen.

Nach einem Mittagessen, welches man wahlweise bestellen konnte zwischen Köfte und Hänchenbrust, gings dann los mit den Kanälen stechen. Dieser Vorgang dauerte meiner Meinung nach ca. 1-2h. Man merkt wirklich rein garnix aber das Geräusch ist schon eher seltsam. Wie als würde man in Styropor reinstechen.

Nach den Kanälen wurden die Grafts eingesetzt. Dieses Prozedere führen dann die Assistentinnen durch. Ich denke, dass ist der unangenehmste Teil der OP. Aber nicht wegen den Schmerzen sondern wegen der Zeit. Insg. waren wir mit allem um 20:00 Uhr fertig. Am ende ist man schon froh, weil das ganze Liegen schon sehr anstrengend ist. Gegen Mittag kam dann auch Clemens Weber, welcher dann bis zum ende vor Ort war. Musafar ist während der gesamte OP vor Ort und ein sehr guter Ansprechpartner!!

Nach der OP gings dann zurück ins Hotel und ins Restaurant, um was zu essen. An der Bar habe ich dann zwei weitere getroffen, die ebenfalls Ihre HT an dem Tag hatten.

Da am Sonntag Ruhetag für Dr. Demirsoy ist (was auch gut so ist), galt es für mich den

Sonntag irgendwie tot zu schlagen.

Am Montag morgen holte mich Musafar ab und wir fuhren zur Nachkontrolle bzw. ersten Haarwäsche in die Klinik (übrigens Sonntag Abend ging es mit den ersten Schwellungen los). Nach der Nachuntersuchung als auch Haarwäsche gings ins Auto und dann zurück zum Flughafen. Man sah ich aus. Wie ein Boxer dessen Gesicht aufgequollen war wie ein Luftballon. Man wird teilweise sehr komisch am Flughafen angeguckt, aber mir wars letztlich egal!

Es waren am Flughafen sehr viele zu sehen mit Bandage und Narben auf dem Kopf.

So nun sind seither 4 Monate vergangen und ich würde gerne eure Meinung zu meinem jetzigen Status hören.

Wie gesagt meine Erwartungen waren jetzt nicht Utopisch und mir ist klar, dass ich nie wieder zur vollen Haarpracht zurück gelange, aber im Großen und Ganzen bin ich bis jetzt ganz zufrieden. Drückt mir die Daumen, dass da noch einiges kommt, bzw. keine Verschlechterung auftritt.

Gruß,
EUER MUCHEL

File Attachments

1) [seite - vor HT.JPG](#), downloaded 2245 times



2) [oben - vor HT.JPG](#), downloaded 1754 times



3) [seite - vor HT.JPG](#), downloaded 1084 times

